



## PRESSEMITTEILUNG

### **Sulfurcell Solartechnik GmbH erhält Wachstumsfinanzierung in Höhe von 85 Millionen Euro**

**Internationale Investoren unter Führung von Intel Capital, Santa Clara, und Climate Change Private Equity (CPE), London, beteiligen sich mit insgesamt 85 Millionen Euro an der Sulfurcell Solartechnik GmbH, Berlin. Das frische Kapital fließt in erster Linie in den Aufbau eines neuen Werks, in dem nach seinem zweistufigen Aufbau Dünnschichtsolarmodule aus dem Halbleiter CIS mit einer Gesamtleistung von jährlich 75 Megawatt (MW) gefertigt werden. Darüber hinaus stützt die Finanzierung Sulfurcells breit angelegte Forschungs- und Entwicklungsarbeit zur stetigen Verbesserung der Technologie und der Energieeffizienz der Solarmodule.**

**Berlin, 09. Juli 2008** – Die Sulfurcell Solartechnik GmbH ist eines der weltweit führenden Unternehmen in der Entwicklung und Fertigung von Dünnschicht-Solarmodulen vom Typ CIS/CIGSe (Kupfer-Indium-Sulfid/Selenid) zur photovoltaischen Energiegewinnung. Die innovative Technologie macht herkömmlichen Solarzellen aus Silizium zunehmend Konkurrenz, da sie nicht auf den knappen Rohstoff Silizium zurückgreift. Zudem versprechen Kostenvorteile in der Fertigung Modulpreise, die mittelfristig die Nutzung der Solarenergie wirtschaftlich und damit unabhängig von Fördermitteln macht. Viele Marktteilnehmer zählen Sulfurcells Produkte zu den optisch attraktivsten am Markt. Die etwa ein Quadratmeter großen Module werden daher häufig als intelligentes, stromerzeugendes Baumaterial eingesetzt. Heute produziert Sulfurcell am Technologiestandort Berlin-Adlershof Solarmodule mit einer jährlichen Gesamtleistung von 2 Megawatt (MW) und beschäftigt 130 Mitarbeiter. In den nächsten zwei Jahren wird die Gesellschaft ihre Mitarbeiterzahl verdoppeln und insbesondere hochqualifizierte Ingenieure und Naturwissenschaftler einstellen.

#### **Internationale Investoren setzen auf Sulfurcell**

Die Vorteile der Technologie und der erfolgreiche Betrieb der Berliner Pilotproduktion während der letzten drei Jahre überzeugten auch die Private Equity Investoren der jetzt abgeschlossenen Wachstumsfinanzierung. Neben Intel Capital, der Kapitalbeteiligungsgesellschaft der Intel Corporation, Santa Clara, die sich mit 24 Millionen Euro an der Finanzierungsrunde beteiligt, führt CPE die Investitionsrunde an und beteiligt sich mit 12 Millionen Euro. Weitere Investoren sind AIG Investments, Zürich, Demeter, Paris, Zouk Ventures, London, die BankInvest Group, Kopenhagen und Conetwork, Hamburg. Auch viele der bereits zuvor beteiligten Investoren tragen die neue Finanzierungsrunde mit. Neben der Berliner Energie- und Umweltfonds GbR (BEU) – einem Unternehmen der Vattenfall Europe und Gaz de France – beteiligen sich die Vattenfall Europe Venture GmbH, Berlin, Ventegis Capital AG, Berlin, Masdar Clean Tech Investments Ltd., New York, die IBB Beteiligungsgesellschaft mbH, Berlin, und Privatinvestoren an der Wachstumsfinanzierung. Begleitet wurde die Finanzierungsrunde von der EquityGate AG, Wiesbaden.

#### **Mit frischem Kapital zur Marktführerschaft**

Dr. Nikolaus Meyer, Geschäftsführer und CEO der Sulfurcell: „Die jetzt abgeschlossene Finanzierungsrunde ist für uns ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zu einem der führenden Unternehmen für Dünnschicht Solarmodule auf CIS- und CIGSe-Basis. In den letzten drei Jahren konnte die Produktion unserer Module in jeder Hinsicht optimiert werden und hat trotz ihres Pilotcharakters industriellen Standard erreicht. Die Energieeffizienz der Module, aber auch die Produktionsmengen und Fertigungsausbeuten, liegen heute auf hohem Niveau. Damit sind wir optimal aufgestellt für den Beginn der Serienproduktion. Mit dem Ausbau reagieren wir auf die hohe Nachfrage unserer Kunden, die unsere ästhetisch attraktiven Produkte seit Jahren schätzen und sie in Dächer und Fassaden verschiedenster Gebäude integrieren.“

„Für uns ist Sulfurcell eine sehr interessante Ergänzung unseres internationalen Portfolios“, erläutert Heiko von Dewitz, Investment Director Intel Capital für Europa und Israel. „Module aus CIS/CIGSe erreichen bereits heute eine hohe Energieeffizienz, die laufend weiter gesteigert wird. Damit werden die Kosten je installiertem Watt Leistung kontinuierlich weiter sinken. Außerdem bieten die Module aufgrund der Bauart und der ansprechenden Optik viele neue Möglichkeiten, sie in bestehende architektonische Konzepte einzubinden.“

„Wir freuen uns darauf, Sulfurcell beim Ausbau der Produktion zu unterstützen“, betont Alex Betts, Partner bei CPE. „Dr. Nikolaus Meyer und sein Team haben ihre Fähigkeit bewiesen, CIS-basierte Dünnschichtsolarmodule auf einem beeindruckenden Niveau von Energieeffizienz, Ausbeute und Produktivität zu fertigen. Die Nachfrage internationaler Großkunden nach CIS- und CIGSe-Modulen bestärkt uns zusätzlich darin, die Produktion jetzt



auszubauen. Damit entspricht Sulfurcell genau dem Profil, das wir für unsere Beteiligungen im Rahmen von Wachstumsfinanzierungen suchen und ist ein hervorragendes Erstinvestment für unseren Fonds.“

#### **Über Sulfurcell**

Die Sulfurcell Solartechnik GmbH entwickelt, produziert und vertreibt Dünnschicht-Photovoltaikmodule auf CIS/CIGSe-Basis (Kupfer-Indium-Gallium-Sulfid/Selenid). Die Technologie wurde von Sulfurcell während der letzten Jahre entwickelt und laufend weiter optimiert und ist patentrechtlich geschützt. Die von Sulfurcell entwickelten Module zeichnen sich auch bei hohen Temperaturen oder teilweiser Verschattung durch einen hohen Wirkungsgrad aus. Darüber hinaus entspricht die dezente und ansprechende Optik der Module höchsten ästhetischen Standards. Sulfurcell entwickelte sich aus dem Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie, HZB (ehemals: Hahn-Meitner-Institut, HMI) und gehört heute mit 130 Mitarbeitern weltweit zu den Top 3 Herstellern von CIS/CIGSe-basierten Solarmodulen.

#### **Über das Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie (HZB)**

Das HZB (ehemals: Hahn-Meitner-Institut, HMI) ist eine naturwissenschaftliche Einrichtung, die sich mit der Erforschung neuer Materialien und komplexer Materialsysteme besonders im Bereich der Solartechnologie befasst. Das Zentrum gehört zur Helmholtz-Gemeinschaft, der größten Wissenschaftsorganisation Deutschlands, und ist das Produkt einer Fusion des HMI mit der Berliner Elektronenspeicherring - Gesellschaft für Synchrotronstrahlung (BESSY), die 2009 abgeschlossen sein wird. Das Helmholtz-Zentrum Berlin hat rund 800 Mitarbeiter.

#### **Über Intel Capital**

Intel Capital, die Beteiligungskapitalgesellschaft der Intel Corporation, investiert weltweit in innovative Technologien und Unternehmen. Intel Capital finanziert ein breites Spektrum an Hardware-, Software- und Dienstleistungsunternehmen aus den Bereichen Enterprise und Home Computing, Gesundheit, Internethandel, Halbleiterfabrikation sowie mobile und Umwelttechnologien.

Seit 1991 hat Intel Capital mehr als 7,5 Milliarden Dollar in ca. 1.000 Unternehmen aus mehr als 45 Ländern investiert. Inzwischen sind etwa 168 Unternehmen des Portfolios an verschiedenen Börsen rund um die Welt gelistet und weitere 212 wurden von anderen Unternehmen übernommen. Im Jahr 2007 hat Intel Capital bei 166 Beteiligungen rund 639 Millionen Dollar investiert, wobei etwa 37 Prozent der Investitionen außerhalb der Vereinigten Staaten getätigt wurden. Weitere Informationen zu Intel Capital unter [www.intelcapital.com](http://www.intelcapital.com)

#### **Über Climate Change Private Equity (CPE)**

CPE verwaltet einen Private-Equity-Fonds mit einem Volumen von 200 Millionen Euro, der zu den weltweit größten Fonds für Umwelttechnologien gehört und in Wachstumsunternehmen und Management Buy Outs investiert.

Das Ziel von CPE ist es, wachstumsstarke Unternehmen beim Aufbau zu unterstützen. Dabei konzentriert sich CPE auf innovative Umwelttechnologien, die zu einer nachhaltigen Wirtschaft mit weniger CO<sub>2</sub>-Ausstoß beitragen und gleichzeitig attraktive Renditen erbringen. CPE gehört zu Climate Change Capital (CCC), einer führenden Gruppe von Investmentbanken, die sich auf Investitionsmöglichkeiten in einer CO<sub>2</sub>-reduzierten Wirtschaft konzentrieren. CCC verwaltet über 1,6 Milliarden US-Dollar.

#### **Über AIG Investments**

AIG Investments ist weltweit führend in der Vermögensverwaltung und verfügt über ein umfassendes Know-how in den Bereichen Aktien, Rentenpapiere, Hedge Fonds, Private Equity und Immobilien Investments. Mitgliedsunternehmen von AIG Investments verwalten Anlagen von über USD 750 Milliarden und beschäftigen weltweit mehr als 2500 Anlagespezialisten in 46 Niederlassungen (Stand: 31. März 2008). Innerhalb von AIG Investments investiert die Sustainable Investment Group in Unternehmen in den Bereichen Erneuerbare Energien und Umwelttechnik. Im Vordergrund stehen Unternehmen, deren Produkte und Services sowohl eine hohe finanzielle Rendite erwirtschaften als auch einen messbaren positiven sozialen oder ökologischen Einfluss haben. AIG Investments ist der Vermögensverwaltungsarm der American International Group, Inc. (NYSE: AIG).

#### **Über BankInvest Group – New Energy Solutions**

Das Unternehmen BankInvest New Energy Solutions wurde 2002 von der BankInvest-Gruppe gegründet. Es verwaltet zwei Fonds für Umweltenergietechnik in Höhe von zusammen über 150 Millionen Euro und konzentriert sich auf Investitionen in Skandinavien, Europa und Nordamerika. Das Team besteht aus sechs Investment-Spezialisten, die jahrelange Erfahrung aus den Bereichen Management, Unternehmensentwicklung, Technologie und Finanzierung mitbringen. New Energy Solutions gehört zur BankInvest-Gruppe, einer Kapitalanlagegesellschaft, die 1969 von einer dänischen Bankengruppe gegründet wurde. Die BankInvest-Gruppe verwaltet mehr als 25 Milliarden Euro. Weitere Informationen unter [www.biventure.com](http://www.biventure.com). Kontakt: Dr. Jan Depenau: +45 (0) 40/264032, [jad@bankinvest.dk](mailto:jad@bankinvest.dk)

#### **Über Demeter**

Demeter Partners ist eine französische Private Equity Gesellschaft, die ausschließlich in Umwelttechnologien und neue Energien investiert. Aktuell verwaltet Demeter Partners den Fonds Demeter 1 im Wert von 105 Millionen Euro. Der Fonds Demeter 1 investiert in französische, deutsche und spanische kleine und mittelständische Unternehmen im Bereich Umwelttechnologie (Wasser-, Abfall-, Luft- und Bodenbehandlung) und Erneuerbare Energien. Demeter 1 wird von den Caisse des Dépôts et Consignations und dem Institut Français du Pétrole finanziert.

Das Portfolio (Stand: 31.12.2007) besteht aus 18 Unternehmen in unterschiedlichen Wachstumsphasen vom Start-Up bis zum 300-Millionen-Dollar-Unternehmen. Das Team von Demeter Partners besteht aus 14 Investment-Profis und unterhält Büros



in Paris, Madrid und Freiburg. Aktuell wird Kapital für den Fonds Demeter 2 eingeworben, der im Juli 2008 mit einem Volumen von über 200 Millionen Euro geschlossen wird.

Kontakt: Michel Ronc: +33 (0) 1/43125332; Benjamin Carly: +33 (0) 1/43125343

#### **Über Zouk Ventures**

Zouk Ventures, ein 1999 gegründetes Unternehmen mit Sitz in London, ist seit sieben Jahren mit Investments in Umwelttechnologien aktiv. Die Strategie des Unternehmens beinhaltet das aktive Fondsmanagement in Wachstumsunternehmen. Aktuell verwaltet Zouk Ventures zwei Technologiefonds, die sich auf Investitionen im Bereich Umwelttechnologie (Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Infrastruktur) konzentrieren sowie einen Fonds für solare Infrastruktur.

Kontakt: Felix von Schubert, +44 (0) 20/79473402, fvschubert@zouk.com

#### **Über Berliner Energie Umweltfonds GbR**

Die Berliner Energie Umweltfonds GbR ist ein Joint Venture zwischen der Gaz de France Deutschland GmbH und der Vattenfall Europe AG und wurde in Zusammenarbeit mit der Berliner Senatsverwaltung für Stadtentwicklung ins Leben gerufen. Beide Partner bringen gemeinsam 12,8 Mio. € in den Fonds ein. Zielsetzung der BEU ist die Förderung von Projekten und Unternehmen aller Entwicklungsstufen in und um Berlin, die neue besonders umweltfreundliche Technologien und Dienstleistungen im Energiebereich zur Marktreife führen. Die BEU begleitet Sulfurcell seit der Gründung als starker Partner und Gesellschafter und ist heute der größte Altgesellschafter.

#### **Über Gaz de France SA**

Gaz de France Deutschland GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Gaz de France SA, ein führendes Unternehmen im Europäischen Energiemarkt. Die Gruppe produziert, transportiert und vertreibt Gas, Elektrizität und Dienstleistungen an 14,7 Mio. Kunden in Europa. In 2007 betrug der Umsatz 27,4 Milliarden €, das Unternehmen beschäftigt 47.560 Mitarbeiter. Die Aktie von Gaz de France ist an der Pariser Börse gelistet.

#### **Über Vattenfall Europe**

Vattenfall Europe ist ein deutscher Energieversorger und Teil der Vattenfall-Gruppe, einem der größten europäischen Energieversorger, mit Hauptsitz in Schweden. Vattenfall erzeugt, verteilt und vertreibt Strom und Wärme und ist so entlang der gesamten Wertschöpfungskette tätig. Wir übernehmen dank vielfältiger Projekte Verantwortung für die Regionen und ihre Menschen. In Berlin und Hamburg hat Vattenfall Europe einen großen Kundenstamm und bietet bundesweit Dienstleistungen und Produkte rund um Strom und Wärme an. Vattenfall Europe unterstützt lokale, innovative und umweltfreundliche Projekte und schafft damit neue Arbeitsplätze. Vattenfall Europe Venture GmbH ist eine 100%ige Tochter der Vattenfall Europe AG und investiert in junge, innovative Unternehmen schwerpunktmäßig im Bereich energienahe Dienstleistungen und Produkte. Vattenfall Europe Venture bietet den Unternehmen neben Eigenkapital das umfangreiche Know-how und Netzwerk des Konzerns.

#### **Über die IBB Beteiligungsgesellschaft mbH**

Die IBB Beteiligungsgesellschaft mbH ([www.ibb-bet.de](http://www.ibb-bet.de)) verwaltet seit November 2004 den VC Fonds Berlin und seit Dezember 2007 den VC Fonds Technologie Berlin sowie den VC Fonds Kreativwirtschaft Berlin. Die drei VC Fonds sind finanziert durch Mittel der Investitionsbank Berlin (IBB) und des europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), verwaltet vom Land Berlin.

Seit 1997 hat die IBB Beteiligungsgesellschaft mbH Berliner Technologieunternehmen in Konsortien mit Partnern rd. 470 Mio. Euro zur Verfügung gestellt, wovon die IBB Beteiligungsgesellschaft mbH rund 66 Mio. Euro als Lead, Co-Lead oder Co-Investor investiert hat.

Kontakt: Marco Zeller, Tel.: +49 (0) 30/2125 3201, [venture@ibb-bet.de](mailto:venture@ibb-bet.de)

#### **Über Masdar Clean Tech Fund**

Der Masdar Clean Tech Fund LP ist ein 250 Millionen Dollar großer Investmentfonds, der von der Abu Dhabi Future Energy Company (ADFEC), Consensus Business Group (CBG), Credit Suisse (CS) und der Siemens AG finanziert ist und von den beteiligten Unternehmen gemeinsam verwaltet wird. Die Investitionen des Fonds unterstützen Abu Dhabis umfangreiche Initiative für Alternativenergien, bekannt unter dem Namen "Masdar Initiative", die im März 2006 gegründet wurde. Die Masdar-Initiative ist ein umfangreiches Projekt in Abu Dhabi, das die Entwicklung von neuen Energietechnologien und ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum fördern soll. Die Initiative nutzt die umfangreichen finanziellen Ressourcen und die Energie-Expertise von Abu Dhabi, um innovative Lösungen für eine saubere, nachhaltige Energieerzeugung und die Bewahrung von Ressourcen zu fördern. Weitere Informationen unter [www.masdarctf.com](http://www.masdarctf.com).

#### **Über Ventegis Capital AG**

Die Ventegis Capital AG ist seit 1996 ein zuverlässiger und aktiver Partner im Venture Capital Geschäft. Mit langfristigen nachhaltigen Engagements positioniert sich die Ventegis Capital AG sowohl als Lead- als auch als Co-Investor ausschließlich in anspruchsvollen Konsortien, die aus renditeorientierten strategischen Investoren bestehen. Im Venture Capital Geschäft gehört Ventegis mit seinen erstklassigen Kontakten zu den erfahrenen Playern am deutschen Markt. Zukünftig soll die Marktposition durch weitere Neuinvestments in Umwelt- und Energietechnik, ICT, Medizintechnik, Software und Medien ausgebaut werden. Hauptaktionär der Ventegis ist mit ca. 94 % die im regulierten Markt notierte Berliner Effektengesellschaft AG (ISIN DE0005221303). Weitere Informationen unter [www.ventegis-capital.de](http://www.ventegis-capital.de).

Kontakt: Dr. Stephan Beyer, +49 (0) 30/89021180, [info@ventegis-capital.de](mailto:info@ventegis-capital.de)



### **Über EquityGate**

EquityGate ist ein internationales unabhängiges Corporate Finance Haus mit Hauptsitz in Wiesbaden und Büros in London und New York. Die Investmentbanker von EquityGate beraten Unternehmen bankenunabhängig bei strategischen Kapitalfragen.

Im vergangenen Jahr hat EquityGate zur Finanzierung von Investitionsvorhaben und Unternehmensakquisitionen ein Volumen von über einer Mrd. Euro an Eigen-, Mezzanine- und Fremdmitteln strukturiert und erfolgreich am Kapitalmarkt platziert. Bei Verkäufen von Beteiligungen, Geschäftsbereichen und Immobilien erzielt EquityGate durch die internationale Präsenz an den wichtigsten Finanzplätzen für seine Kunden herausragende Ergebnisse bei hoher Transaktionssicherheit.

### **Pressekontakt:**

Robert Schwarzenböck  
fischerAppelt Kommunikation München GmbH  
Infanteriestraße 11a  
D-80797 München  
Tel. +49-89-747466-23  
Fax +49-89-747466-66  
[rs@fischerAppelt.de](mailto:rs@fischerAppelt.de)